



EINLADUNG

zum Österreichischen
„Jägerschaft-Freundschaftsschießen“
in Salzburg
von 28. bis 29. August 2020
im Jagdzentrum Stegenwald

Programm:

Freitag, 28. August 2020

- 08.00 Uhr Training der Mannschaften nach Plan
15.40 Uhr Mannschaftsführer-Besprechung und Startnummernauslosung in Stegenwald
19.00 Uhr Abendessen der Salzburger Jägerschaft im Gasthaus Stegenwald.

Samstag, 29. August 2020

- 08.00 Uhr Bewerb
16.00 Uhr **Siegerehrung im Gasthaus Stegenwald**

Salzburger
Jägerschaft



Reglement des Bewerbes 28. bis 29. August 2020

1. Teilnahme und Austragung

Teilnahmeberechtigt ist je eine Mannschaft eines österreichischen Bundeslandes – deren Schützen Mitglieder des jeweiligen Landesjagdverbandes sein müssen – gültige Jagdkarte! Eine Mannschaft besteht aus 6 Schützen. Der Bewerb 2020 wird als Kombinationsbewerb (jagdliche Büchse + Schrotbewerb) als Einzelbewerb und Mannschaftsbewerb durchgeführt.

2. Büchsenbewerb (DJV-Wildscheiben)

Es wird auf Polytronicanzeige Scheiben geschossen, allerdings nur vom 10er bis zum 8er gewertet. Jeder Treffer schlechter als ein 8er wird als O gewertet, ausgenommen, laufender Keiler

- a) 5 Schuss auf die Gamsscheibe, 200 m, sitzend angestrichen, fixer Bergstock
- b) 5 Schuss auf die Fuchsscheibe, 100 m, liegend aufgestützt
- c) 5 Schuss auf die Rehbockscheibe, 100 m, stehend angestrichen fixer Bergstock
- d) 5 Schuss auf den laufenden Keiler Stufe 3, 50 m, stehend frei

Probeschüsse und Putzschuss sind beim Wettkampf nicht erlaubt. Zugelassen sind Jagdgewehre handelsüblicher Bauart (nicht zugelassen sind Sportmatchgewehre). Das Gewicht des Gewehres einschließlich der Visiereinrichtung darf 5 kg nicht übersteigen. Bei Verwendung eines Schalldämpfers 5,5 kg. Keine Vergrößerungslimits für die Zieloptik. Selbstgeladene Patronen dürfen verwendet werden, der Schütze trägt aber für auftretende Fehler allein die Verantwortung. Vollmantelgeschosse sind verboten! Gewehrriemen müssen entfernt sein!

Veränderungen an der Waffe, bzw. die Verwendung besonderer Ausrüstung, wie sie bei sportlichen Disziplinen üblich sind (Verstellen der Schaftkappe während des Bewerbes, Verwendung von Hakenkappen, Handstützen, Schießriemen, sportliche Schießwesten,



Handschuhe, Spezial- Turn- oder Laufschuhe, Flimmerschutz und ähnliches) sind nicht gestattet.

Bei a) der Schütze sitzt, darf sich aber mit einer Hand am zur Verfügung gestellten feststehenden Bergstock abstützen. Hände sowie Ellbogen dürfen nicht an der Brüstung abgestützt werden, auf den Knien ist es erlaubt.

Bei b) dürfen nur die Arme (Ellbogen) aber weder die Stützhand, noch die Hand, die den Abzug bedient, noch die Waffe die Liegefläche berühren. Der Abstand zur Liegefläche Gewehrunterkante – Vorderschaft – Liegefläche muss mindestens 20 cm betragen.

Bei c) der Schütze steht vollkommen frei, darf sich aber mit einer Hand am zur Verfügung gestellten festen Bergstock abstützen.

Bei d) der Schütze steht vollkommen frei.

3. Schrotbewerb

Am Freitag beim Training, werden nur Einzeltauben geworfen. Beim Wettkampf werden 50 Ziele auf zwei CPS Linien, mit anstreichenden, abstreichenden und querfliegenden Wurfscheiben, als Einzelziele und Doubletten beschossen. Die Doubletten werden als Jagd-Doubletten (auf Schuss) bzw. als Rafale- oder Simultan-Doubletten (gleichzeitig) geworfen.

Schrotkaliber: max. 12/70

Schrotgröße: max. 2,5 mm

Schrotgewicht: max. 28 g

Der Schrotbewerb muss mit einer Waffe absolviert werden, (ausgenommen bei technischem Gebrechen). Es wird nach CPS Regeln geschossen. Das Auslösen der Ziele erfolgt durch Abruf. Jede getroffene Wurfscheibe wird mit 4 Punkten bewertet. Gehörschutz und Schießbrille sind Pflicht. Kopfbedeckung wird empfohlen. Um Dezente Farbwahl der Schießweste wird gebeten.



4. Wertung Einzel

- | | |
|--|-------------------|
| a) 4 Wildscheiben, Höchstpunktezahl | 200 Punkte |
| b) 50 Ziele Wurfscheiben, pro Treffer 4 Punkte | <u>200 Punkte</u> |
| c) Max. Gesamtpunkte pro Schütze | 400 Punkte |

5. Wertung Mannschaft

- | | |
|----------------------------------|---------------------|
| d) 4 Wildscheiben | 1.200 Punkte |
| e) 200 Tauben Einzel je 4 Punkte | <u>1.200 Punkte</u> |
| f) Gesamtpunkte Mannschaft | 2.400 Punkte |

6. Anmeldung

Die Anmeldungen der Mannschaften sind bis spätestens Freitag, den 31. Juli 2020 schriftlich bei der Salzburger Jägerschaft, Pass-Lueg-Straße 8, 5451 Tenneck, Fax: 06468/39922-20, E-Mail: info@sbg-jaegerschaft.at einzubringen.

Die Namen der teilnehmenden Schützen schriftlich sind bis spätestens Freitag, den 14. August 2020 bei der Salzburger Jägerschaft, Pass-Lueg-Straße 8, 5451 Tenneck, Fax: 06468/39922-20, E-Mail: info@sbg-jaegerschaft.at zu melden.

7. Quartiere

Wichtig: Zimmerreservierung sollten frühzeitig erfolgen. Das Quartier muss selbstständig bestellt und abgerechnet werden.

Hotel Pfarrwerfen:

Landgasthof Reitsamerhof

Tel: 064 68 / 5379

<https://www.reitsamerhof.at/>



8. Nenngeld

Das Nenngeld pro Mannschaft beträgt € 300,00 und ist bis spätestens 15. August 2020 auf das Konto der Salzburger Jägerschaft, IBAN Nr. AT58 3500 0000 0003 1666, BIC RVSAAT2S, Vermerk: „Jäger-Freundschaftsschießen 2020“ einzuzahlen.

9. Training

Das Training am Freitag, den 28. August 2020 ist laut Trainingszeitplan möglich. Die Kosten sind von jedem Schützen bzw. als Mannschaft zu bezahlen.

10. Vorherige Trainingsmöglichkeiten:

Das Kugel- und Wurfscheibentraining ist im Jagdzentrum 7 Tage die Woche möglich. Voranmeldung bei der Salzburger Jägerschaft ist notwendig. Bitte beachten, dass die Karten für das Jagdzentrum Stegenwald nur zu Bürozeiten ausgegeben werden können. www.sbg-jaegerschaft.at

11. Preise

Jede Landesjagdorganisation stellt sieben gleiche Preise zur Verfügung, die von den Mannschaften in der Reihe der Platzierung in der Kombinationswertung ausgewählt werden können.

Die ersten drei Mannschaften sowie die ersten drei Schützen der Einzelwertungen erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze.

12. Allgemeine Bedingungen

Jeder Schütze ist für seinen abgegebenen Schuss selbst verantwortlich. Der Veranstalter stellt erfahrene und verantwortliche Schießleiter. Kreuzschüsse gelten als Fehlschüsse. Die Jury besteht aus den Mannschaftsführern, sie entscheidet über Proteste. Zeit- oder Programmänderungen mit einfacher Stimmenmehrheit (bei Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitzende) endgültig und unanfechtbar. Alle Teilnehmer akzeptieren die Ausschreibungsbedingungen unter Ausschluss des Rechtsweges.

Das Tragen angemessener, jagdlicher Kleidung ist Pflicht. Die COVID-19 Vorgaben des Sportministeriums sowie der Bundesregierung sind einzuhalten.



Zeitplan – Training

Kugel: 40 Minuten

von	bis	Kugel
08.00	08.40	S
08.40	09.20	STM
09.20	10.00	T
10.00	10.40	V
10.40	11.20	K
11.20	12.00	NÖ
12.00	12.40	W
12.40	13.20	B
13.20	14.00	OÖ

Flintenbewerb: 2 x 40 Minuten

von	bis	C 1	C 2
09.00	09.40	S	
09.40	10.20	STM	S
10.20	11.00	T	STM
11.00	11.40	V	T
11.40	12.20	K	V
12.20	13.00	NÖ	K
13.00	13.40	W	NÖ
13.40	14.20	B	W
14.20	15.00	OÖ	B
15.00	15.40		OÖ

Bei den Wurfscheiben ist das Wiederholen von Tauben im Training jederzeit möglich.